

Freude am Fahren. Mitunter kann der legendäre BMW-Slogan sogar auf einen vernünftigen Van angewandt werden.

Freilich mit gewissen Einschränkungen. Trotzdem: Dem in die Jahre gekommenen Seat Alhambra merkt man sein Alter nur in einer Hinsicht an: Reife! Konzernmutter Volkswagen sei Dank. Denn der baugleiche VW Sharan wurde einst mit viel Hirnschmalz konstruiert, weshalb sich beide Baureihen nach wie vor glänzend verkaufen. Doch für Preisbewusste ist der Seat die erste Wahl.

Seat Alhambra 2.0 TDI CR (140 PS) Style 4Drive

Spaß an der Vernunft

Perfektion zieht sich wie ein roter Faden durch den Seat Alhambra. Oft sind es „nur“ Details. Beispiele: Jeder(!) Cockpit-Schalter ist beleuchtet. Die One-touch-Fensterheber können die Scheiben millimetergenau heben und senken (eine Rarität). Und das Start-Stopp-System agiert so unauffällig wie ein britischer Butler (Bilder: WRD)



DATEN-KARTE

Motor: 16V-R4-Turbodiesel, 1.968 ccm, Euro 5
Leistung: 103 kW/140 PS bei 4.400/min
Drehmoment: 320 Nm bei 1.750/min
Spitze: 191 km/h
Testverbrauch: 7,1 l/100 km
Normverbrauch: 6,2 l/100 km
CO₂: 162 g/km (7-Sitzer)
L/B/H: 4.854/1.904/1.753 mm
Leergewicht: 1.891 kg
Gesamtgewicht: 2.530 kg
Preis: EUR 40.590,- inkl. 14% NoVA und 20% MwSt., 5-Sitzer, vorsteuerabzugsberechtigt

Zu einem Bruttopreis von 40.590 Euro verfügt der Alhambra in feiner Style-Ausstattung genau über das, was ein stets einsatzbereiter Shuttle benötigt: einen permanenten Allradantrieb, für den sich das Seat-Marketing den Namen „4Drive“ erdachte. Kombiniert wird dieser ausschließlich mit einem tadellosen Schaltgetriebe und dem bewährten 140-PS-Diesel. Ein sehr harmonisches Gespann, das selbst bei siebenköpfiger Besetzung – außer im lang übersetzten sechsten Gang – noch für ordentlichen Vortrieb sorgt.

Die mit wenigen Handgriffen versenkbaren Zusatzsitze müssen beim serienmäßigen Fünfsitzer jedoch dazugekauft werden. Brutto-Aufpreis: 866 Euro. Außerdem zu empfehlen: Seiten-Airbags vorn/hinten um 256 Euro sowie das Österreich-

Paket (Parkhilfe v/h, Fernlicht-Assistent, beheizbare E-Außenspiegel, E-Parkbremse mit „Auto-Hold“, 230V-Dose) um 960 Euro, das überdies eine Dreizonen-Klimaautomatik umfasst, die sich auch im Fond bedienen lässt. Allerdings wirkt sie bei hohen Außentemperaturen überfordert, woran beim Testwagen das schicke Schwarz nicht ganz unschuldig gewesen sein dürfte. Eher entbehrlich sind E-Schiebetüren (rund 1.164 Euro), weil deren Handhabung gegenüber Mitfahrenden jedes Mal der Erklärung bedarf. Natürlich lässt sich der Kaufpreis noch durch andere Optionen in die Höhe treiben. Doch für Seat sprechen die fair kalkulierten Paketpreise, wodurch der Alhambra gegenüber einem vergleichbaren Sharan relativ günstig dasteht. Und nicht nur das: Beim Wiederverkauf be-

wegen sich beide auf dem gleichen Topniveau, zumal sie einen geringeren Wertverlust haben als alle ihre Mitbewerber. Ein Umstand, der nicht zuletzt dem hohen Reifegrad und der grundsoliden Bauweise samt überaus penibler Verarbeitung zuzuschreiben ist. Nachfolger ist derzeit keiner zu erspähen. Seat-Chef Wolfgang Wurm glaubt jedenfalls, dass die Ablöse des aktuellen Alhambra-Modells nicht vor 2017 erfolgt.

Im Test beeindruckend: die ausgewogene Federung – obwohl das Auto mit optionalem Sport-Fahrwerk ausgerüstet war. Bei Tacho 130 cruist der Alhambra so leise und erschütterungsfrei dahin, als ob man mit 80 km/h unterwegs wäre. Auch in Kurven zeigt sich der Allradler von seiner spurstabilen Seite, zumal die Neigung zum

Untersteuern weniger ausgeprägt als beim Fronttriebler ist.

Übrigens: Wenn's kein Alhambra mit 4Drive sein muss, bieten sich die neuen Sondermodelle „Business“ und „Executive“ an. Mit bis zu 4.610 Euro Preisvorteil.

Werner R. Deutsch
 (www.Auto-Kaufberatung.at)



Die Fondsitze sind variabel, aber nicht ausbaubar. Der Laderaum im Siebensitzer fasst zwischen 300 und 2.300 Litern (bei zwei Insassen)



Die Sitze in Reihe zwei sind ebenso langstreckentauglich wie die beiden erstklassigen vorn. Sogar ganz hinten sitzt man noch kommod



Das Cockpit ist ergonomisch immer noch top. Der Bildschirm könnte größer sein. Das Klappfach ist Teil des serienmäßigen Ablagepakets